Was ist richtig? Testen Sie Ihr Wissen über Lebererkrankungen

1. Die meisten Lebererkrankungen werden durch einen hohen Alkoholkonsum ausgelöst.

2. Eine Fettleber kann zu Leberkrebs führen.

3. Verschiedene Viren können eine Hepatitis auslösen.

4. Man kann sich impfen lassen gegen
   Hepatitis A
   Hepatitis B
   Hepatitis C
   Hepatitis E

5. Die Leberwerte können ruhig immer leicht erhöht sein.

Zusatzfrage: Besitzen Sie einen Organspendeausweis?

Antworten:

1. Die am weitesten verbreitete Lebererkrankung ist in Deutschland die nicht alkoholische Fettleber. In vielen Fällen ist aber auch ein zu hoher Alkoholkonsum die Ursache. Außerdem kann eine Lebererkrankung auch durch Viren, autoimmune Prozesse oder Belastungen durch manche Medikamente (auch vermeintlich harmlose Naturheilmittel) oder giftige Stoffe ausgelöst werden.

2. Je mehr Fett sich in der Leber ansammelt, desto höher ist das Risiko, dass sich eine Leberentzündung (Hepatitis) und daraus eine Vernarbung des Lebergewebes und sogar Leberkrebs entwickelt.

3. Hepatitis A wird meist durch verunreinigte Lebensmittel oder Wasser übertragen. Bei Hepatitis B ist der Hauptansteckungsweg infiziertes Blut, z. B. beim Geschlechtsverkehr, bei der Geburt, bei geteiltem Spritzbesteck bei Drogenabhängigen, Tätowierungen, Piercings, Rasierklingen und Zahnbürsten. Hepatitis C kann durch Bluttransfusionen, verunreinigte Spritzgesteck bei Drogenabhängigen, Tätowierungen und Piercings übertragen werden. Die wichtigste Infektionsquelle für Hepatitis E ist hierzulande rohes Fleisch vom Haus- oder Wildschwein, z. B. als Mett, Schabefleisch oder luftgetrockene Salami. Schweinefleisch sollte immer gut durchgegart werden. Auch mit Gülle gedüngte Feldfrüchte und Erdbeeren können zu Hepatitis-E-Infektionen führen.

4. Für Hepatitis A und B gibt es einen Impfstoff. Für Hepatitis C und E gibt es bislang keine Impfung.

5. Bei erhöhten Leberwerten sollte immer nach der Ursache geforscht werden.